

HOTEL+ TECHNIK

Zukunftsweisend investieren

Marktübersicht
Pergola-Markisen
[als Seite 44](#)



Sinnlich-urbaner Charme

Design für Gäste aus aller Welt sowie die lokale Szene. Im Boutique-Hotel Provocateur werden der Puls von Berlin und der burleske Esprit der 20er-Jahre magisch inszeniert.

Messe-Überblick

Diese Produkt-Neuheiten der Internorga sorgen für einen einwandfrei laufenden Hotelbetrieb.

Strategische Weitsicht

Derag Livinghotels zeigt, wie zukunfts-fähige Personalpolitik aussiehen kann.

Im Interview: Paul Wehrens, CEO Florens Resort & Suites

Operative Partner gesucht

Florens Resort & Suites realisiert ein nachhaltiges Ferienresort in Toplage am Brienzsee. Das Projekt, bestehend aus Viersternresort und Fünfsternehotel, soll bis Weihnachten 2019 abgeschlossen sein.



Seit auf Nachhaltigkeit mit System: Paul Wehrens, CEO Florens Resort & Suites

ÜBER DAS PROJEKT

Florens Resort & Suites realisiert in Interlaken sein neuestes Projekt: In Triple-A-Lage direkt am Brienzsee im Berner Oberland baut das holländische Unternehmen ein nachhaltiges Viersterne-Ferienresort, bestehend aus 151 Apartments mit internationalem Charakter. Zum Resort gehören ein Fünfsternehotel mit 20 luxuriösen

Suiten und einem Penthouse, zwei Restaurants, eine Lounge-Bar, ein großer Spa- und Wellnessbereich mit Innen- und Infinity-Außenpool, Konferenzzentrum mit Tagungssaal für 75 bis 100 Teilnehmer sowie 30 Liegeplätze für Segelboote und Freizeityachten. Die erste Etappe mit 71 Apartments inklusive Penthouses und Einstellplätzen soll im Sommer 2019 abgeschlossen sein. Die offizielle Eröffnung des Resorts ist für Weihnachten 2019 geplant.



800 Meter Lufstreifen: Das Ferienresort bietet unvergessliche See- und Bergsicht.

www.florensresort.com

Hotel-Technik: Sie haben im September 2016 beschlossen, das Projekt „Florens Resort & Suites“ zu realisieren. Wie ist der Stand der Dinge?

Paul Wehrens: Projektentwicklung, Finanzierung, Bau und Konzept stehen schon. Aktuell starten wir als Investoren mit dem kompletten Aufbau des Resorts inklusive Inventar. Gleichzeitig arbeiten wir am laufenden Betrieb: Wir sind auf der Suche nach Partnern, die das Resort anschließend betreiben und weiterentwickeln, unter anderem auch im Bereich Hotel und Gastronomie. Da sind wir noch ganz offen.

Insgesamt planen Sie den Bau von 151 Appartements und 20 Hotelsuiten.

Können Sie das konkretisieren?

Wir planen, zwei Drittel der Appartements und 20 Hotelzimmer als Betriebsstätten einzurichten sowie ein Drittel als Ferienwohnungen zu gestalten. Aktuell sind über 70 Wohnungen als Betriebsstätten verkauft. Dabei versuchen wir möglichst viel Bausubstanz und damit den ur-

sprünglichen Charakter des Ortes zu erhalten. Das Hotel etwa wird in ein ehemaliges typisch schweizerisches Haus eingebunden.

Das klingt nach einer nachhaltigen Herangehensweise.

Wir planen das gesamte Projekt als komplett nachhaltiges System. Dazu nutzen wir bewusst die Möglichkeiten, die uns die umliegende Natur bietet. Zum Beispiel gebrauchen wir das Seewasser für das Kühl- und Heizsystem im Resort. Wir setzen auf Sonnenenergie und regionale Naturmaterialien wie Holz und Schieferstein. Mit einem eigenen Gewächshaus können wir Obst und Gemüse saisonal anbieten.

Welche Zielgruppen möchten Sie mit dem Resort ansprechen?

Natürlich richtet sich das Angebot der Vermietung an klassische Touristen. Aber damit nicht genug: Wir werden das ganze Jahr über verschiedene Besuchergruppen ansprechen. Mit Veranstaltungen, Kon-

gressen und Tagungen bieten wir einen Komplett-Service für Firmen, Gruppen und Vereine an. Auch für Begleitpersonen während der Konferenzen und Tagungen wollen wir ein Alternativprogramm anbieten. Ich gehe stark davon aus, dass es in Zukunft eine neue Vereinbarkeit von Beruf und Familie geben muss, und genau darauf achten wir. Ebenso können wir logistisch die Zentrale für Events wie z. B. Alpenanalysen sein, wir bieten die passenden Unterkünfte, die Gastronomie und die Lage.

Wie genau sind die Pläne für das Hotel?

Wir bauen das Hotel als Teil des Resorts, damit jeder Besucher den gewünschten Grad an Luxus wählen kann. Ein Resort, das ausschließlich Fünfsterne-Apartments anbietet, ist aufgrund der zu niedrigen Belegung eher nicht realisierbar. Deshalb bieten wir mehrere Kategorien an Wohnungen in unserem Viersterneresort und Suiten in einem integrierten Fünfsterne-Luxushotel. |